

Liebe Frau Hofmann-Savidis,

im Namen des Verbandes der Europäischen und Armenischen Fachleute e. V. gratuliere ich Ihnen herzlich zur höchsten Auszeichnung mit „Bundesverdienstkreuz“. Gleichzeitig möchte ich – in Vertretung aller armenischen Fachverbände wie beispielsweise des Vereins der Armenischen Mediziner in Deutschland und der Deutsch-Armenischen Juristenvereinigung – Ihnen und Ihrem jahrzehntelangen, auch wenn unterbrochenen, mühsamen Einsatz für Gerechtigkeit und Menschenrechte unseren tief empfundenen Dank aussprechen.

Unsere Wege kreuzten sich vor 10 Jahren am 100. Gedenktag an den Völkermord an Armeniern im Osmanischen Reich von 1915. Damals entbrannten im Deutschen Bundestag lebhaft Debatten zur Anerkennung des Völkermordes. Die Armenische Botschaft untersagte jedoch im Vorfeld alle Veranstaltungen zu diesem Anlass, um angeblich den Debatten im Bundestag nicht zu nahe zu treten. Frau Hofmann, Frau Eypper von der armenischen Kirchengemeinde in Berlin und ich stellten uns dieser Entscheidung entgegen und organisierten gemeinsam eine Gedenkveranstaltung in der Marienkirche am Alexanderplatz. Uns schlossen sich auch kurdische und türkische Menschenrechtsaktivisten an, die mit uns ihr Mitgefühl teilten – ein Zeichen, dass wahre Verbundenheit keine Grenzen kennt. Sie hatten damals geäußert, dass Sie in Zukunft mit uns zusammenarbeiten würden, wenn die Kirchenhalle gefüllt sei – und die Zeremonie war zweifellos gut besucht.

Warum setzen Sie sich heute gemeinsam mit weiteren würdigen Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern wie Professor Goltz, Wolfgang Gust sowie Ihren Kollegen von der Akademie der Wissenschaften der Republik Armenien, etwa Professor Dr. Ashot Melkonyan, und wie bereits in Reden erwähnt Johannes Lepsius sowie Armin T. Wegner, für die Wiederherstellung historischer Gerechtigkeit ein? Die Aufgabe der Wissenschaft besteht darin, die Wahrheit ans Licht zu bringen – und Sie, Frau Hofmann, tun dies meisterhaft und mit großem Herzblut. Durch Ihr Engagement wird die Menschheit ein Stück menschlicher.

Dafür haben Sie unseren aufrichtigen Dank.

Mit liebevollen Grüßen

Mikayel Minasyan (Vorsitzender des Verbandes der Europäischen und Armenischen Fachleute e.V.)